

Energiegesetz

Kommentar zur Abstimmung vom 21. Mai 2017

Dieser Volksentscheid macht traurig. **Drei Schlagworte** genügten, um ein "Ja" hinzukriegen.

- **"Keine AKW's mehr!"**. Bedeutet Erlösung der Atomgeängstigten. Technologieverbot wird in Kauf genommen, wahrscheinlich als einziges Land weltweit. Ich glaube nicht einmal Deutschland hat es - will die AKW's nur abstellen.

- **"Arbeitsplätze in unserem Land!"**. Kommt an, zieht immer. Auch wenn bloss die Betonsockel für Windturbinen und Verankerungen und Montage der Photovoltaikanlagen und Zufahrtsstrassen zu erstellen sind (mit importierten Arbeitskräften). Und das Gewerbe will alle Gebäude unseres Landes isolieren, zieht auch (mit importierten Arbeitskräften)!

- **"Produktion der gesamten (sauberen!) Energie in unserem Land!"** 1) Kommt gut an, wird geglaubt. Meines Erachtens die grösste Zwecklüge. In Tat und Wahrheit ist dies der Freipass zur flächenmässigen Überdeckung des Landes mit Windturbinen und Sonnenkollektoren. Bau von weiteren Grosskraftwerken ("Grosskraftwerk Trift" wurde gerade angemeldet). Fassung jedes Bergbaches für Kleinwasserkraftwerke. Einsprache wurde gesetzlich abgeblockt. (Deshalb kann ich nicht recht daran glauben, dass "Freie Landschaft Schweiz" die Politiker bei ihren Versprechungen behaften und packen kann.)

Die Verschandelung der Landschaft und Tötung von Fauna (auch bei Wasserkraft) war in der gesamten Abstimmungsdiskussion nie ein Thema, wurde stets umgangen, z.B. auch in der gesteuerten Arena-Sendung. In der BaZ machte sich gar einer lustig über "die paar getöteten Vögel".

Die Grünen-Chefin verspottete die Gegner dieses Gesetzes vor laufender Kamera als Lügner. Nun, jetzt wissen wir was wir sind.

In der gesamten Diskussion und Haltung der Leute manifestiert sich das von Prof. Hans Koblet (1918-2016) so gehasste anthropozentrische Weltbild, und im Grunde hasse ich dies eigentlich auch. Die eigenartige Kombination menschlicher Torheit und des technischen Genius wird das Wunder eines schöpferischen Planeten bis zur Neige ausbeuten, verwüsten und zerstören. Dieser Planet gehört nicht uns, er gehört mit allem Leben, das gekommen und gegangen ist, der Schöpfung, in der wir nicht mehr sind als ein vergänglicher Gast. (Zitat Prof. Koblet aus Brief vom 25. November 2016 an seine Freunde, bevor er am 7. Dezember 2016 den freiwilligen Exit wählte - man hatte kurz vorher ein Pankreas-Karzinom im Spätstadium bei ihm festgestellt.)

Unser Land bewegt sich, dominiert von der Linken, immer mehr zum sozialistischen Staat, wuchernde Bürokratie und Subventionswirtschaft (die Verstaatlichung der gesamten Energiewirtschaft wurde gestern verlangt). Der nächste Schritt folgt im Herbst, mit der Rentenreform, für die BVG-Reform sind 110 Seiten Gesetzes- und Verhandlungstext auszumachen - es müssten lediglich fünf (!) Zahlen geändert werden. - Ich weiss nicht, ob ich mich da überhaupt noch einbringen soll.

1) Die CO₂-Äquivalente von Energie aus Wasser sind 10.1, aus Wind 14.2, aus Sonne 82.8, und aus Uran 5.7